Herren Bezirksoberliga Gr. 1

TTC Ginsheim : TSV Nieder-Ramstadt II
Sonntag, 19.03.2023, 10:00 Uhr

Spieltag 16 für den TTC Ginsheim: TTC Ginsheim und TSV Nieder-Ramstadt II trennen sich unentschieden

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 1 traf der TTC Ginsheim am vergangenen Sonntag im 16. Saisonspiel auf den TSV Nieder-Ramstadt II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:31 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussdoppel Cezanne / Nachtmann, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass der TTC Ginsheim und der TSV Nieder-Ramstadt II dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Cezanne / Nachtmann gegen Benrath / Deranek. Einen Zähler für das Team verpassten Baier / Nillius bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Merten / Göbel. Mit 3:1 hatten Tippmann / Frey im Match gegen Riedel / Kliehm dagegen die Nase vorn. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Rolf Cezanne wehrte eine 1:0 Satzführung von Philipp Benrath ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Den Sieg von Linus Merten konnte Stephan Nachtmann im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Stefan Riedel konnte Hilmar Baier anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim wenig später folgenden 9:11, 5: 11, 9:11 gegen Felix Göbel fand Jens Tippmann von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Raphael Frey dann bei seinem Sieg in drei Sätzen von Paul Deranek. Nicht einen Satzgewinn überließ Björn Nillius seinem Gegner Sebastian Kliehm beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Keinen Punkt beisteuern konnte Rolf Cezanne im Spiel gegen Linus Merten, das 0:3 verloren ging. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Stephan Nachtmann nach einer 2:0-Führung gegen Philipp Benrath. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Hilmar Baier bei seiner Pleite gegen Felix Göbel. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Beim Sieg von Jens Tippmann gegen Stefan Riedel konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Wie umfightet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz endeten. Raphael Frey bezwang anschließend Sebastian Kliehm in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Nach diesem Einzel steht Frey somit bei 8 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kliehm ein 4:13 ausweist. Beim 9:11, 9:11, 10:12 gegen Paul Deranek fand indes Björn Nillius von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (16:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewannen Cezanne / Nachtmann ihr Match gegen Merten / Göbel noch mit 7:11, 9:11, 11:8, 11:4, 11:7. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Ginsheim in der Saison nun 5 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 25.03.2023 gegen den TSV 1896 Gernsheim bevor. Für den TSV Nieder-Ramstadt II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfR Fehlheim 1929 III am 25.03.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:22 geht.

Statistik:
TTC Ginsheim
Doppel: Cezanne / Nachtmann 2:0, Baier / Nillius 0:1, Tippmann / Frey 1:0
Einzel: R. Cezanne 1:1, S. Nachtmann 0:2, H. Baier 0:2, J. Tippmann 1:1, R. Frey 2:0, B. Nillius 1:1
TSV Nieder-Ramstadt II
Doppel: Merten / Göbel 1:1, Benrath / Deranek 0:1, Riedel / Kliehm 0:1
Einzel: L. Merten 2:0, P. Benrath 1:1, F. Göbel 2:0, S. Riedel 1:1, S. Kliehm 0:2, P. Deranek 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.03.2023 (16:08) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").